

KONTAKTE



Gemeindebrief der
Evangelischen Kirchengemeinde
Staffel mit Elz, Offheim und Malmeneich

Ausgabe März bis Mai 2026

*Liebe Leserinnen und Leser im
„Nachbarschaftsraum
Nord-West“,*

wenn Sie diese Zeilen lesen, dann ist mein Verfassen bereits vor 6 Wochen gewesen. Das ist eine lange Zeit. Was ist in dieser Zeit nicht alles geschehen? Was war in dieser Zeit nicht alles passiert, werden Sie denken!

“Siehe ich mache alles neu” hat uns am 1. Januar des neuen Jahres die Losung für das Jahr 2026 aus der Offenbarung (21,6) zugerufen. Und tatsächlich ist vieles “neu” oder auf dem Weg in ein “Neues”.

Da ist zunächst die Weltordnung. Die Mächtigen dieser Erde wollen sie “neu” schreiben und tun dies auch hier und da. Sie führen deswegen Kriege – nicht nur bereits seit 4 Jahren an Europas Ostgrenze. Die Orte würden mehr als diese Seite füllen. Sie drohen mit der Übernahme und der Eingliederung von Ländern und Regierungen und schrecken nicht vor der Geschwisterlichkeit oder einem Bündnis zurück. Sie zerstören die Wirtschaft und bedrohen damit die Existenz von Menschen mit irrwitzigen Zöllen und Abgaben und achten nicht auf einen möglichen Bumerang-Effekt. Sie setzen Wahlen an und hoffen, dass die “Andersdenkenden” sich selber durch Streitigkeiten abgrenzen

Oder unwählbar machen. Und wo das nicht passiert, werden Oppositionelle einfach als vermeintliche Staatsfeinde oder westlich gelenkte Terroristen verhaftet.

Sieht so die neue Weltordnung aus? Ist das die Zeitenwende, von der Politiker vor wenigen Jahren gesprochen haben? Ist das jetzt der Erguss des vormals? WER oder WAS ist die Konstante in dieser Zeit?

WER? – Das ist der Mensch. Das sind wir. Wir gestalten die Weltordnung im Großen wie im Kleinen. Wir entscheiden, indem wir wählen. Und das ist keine unsägliche Pflicht, sondern ein hohes Gut der Demokratie, in der wir leben. Zur Wahl gehen und sich entscheiden, ist sicher in diesen Zeiten schwierig aber nicht unmöglich. ‘Prüft alles und behaltet das Gute’ – auch eine Jahreslosung, die des letzten Jahres aus dem 1. Brief an die Gemeinde in Thessaloniki (5,21) – scheint – nein – ist hier angebracht. Denn wer nicht wählt—wer sich nicht entscheidet, der wählt die falschen.

Aber wonach entscheide ich? Was ist das Maß? Auch hier hilft eine Jahreslosung, die aus 2024: ‘Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe’, rät Paulus im 1. Brief an die Gemeinde in Korinth.

Das heißt doch im Umkehrschluss: Alles, was nicht aus und mit Liebe gemacht und gesagt wird, ist nicht recht. Klingt das zu einfach? Vielleicht, aber gerade im Einfachen liegt das Gewicht und manchmal auch die Schwere.

Und WAS? – Das ist unser christlicher Glaube – oder globaler, weltoffener gesagt: Der Glaube schlechthin. In ihm haben die Väter unseres Grundgesetzes die Worte gefasst: 'Die Würde des Menschen ist unantastbar!' Da steht nicht: Die Würde der Deutschen...oder der in Deutschland geborenen. Da steht die Würde des Menschen ganz allgemein und – ich ergänze – global. Das, was uns ausmacht, unsere von Gott gegebene Würde als Mensch – als sein Geschöpf – gleich ob Frau oder Mann – gleich ob Jugendlicher oder Greis ist unantastbar – nicht, weil ich mir die Würde selber gegeben habe, sondern weil ich und Du und Sie und wir alle als Geschöpfe dieses einen Gottes als Kinder Gottes mit einer einzigartigen Würde von ihm ausgestattet sind. Sie gilt vom ersten Moment unseres Lebens an bis zum letzten – vom ersten Atemzug bis zum letzten Ausatmen. Diese Würde macht keinen Unterschied, ob ich reich oder arm bin; ob ich in einem Haus oder auf der Straße lebe; ob ich eine Familie habe oder keine. Diese Würde gilt, weil

sie von Gott kommt und er seinen Segen dazu gegeben hat: 'Und siehe, es war sehr gut!'. Das ist zwar jetzt keine mir bekannte Jahreslosung, könnte zwar durchaus sein, steht aber auch in der Bibel im Alten Testament (1.Mose 1,31)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine würdevolle Zeit – ja, ein würdevolles Leben. Auf dass Ihnen mit Würde begegnet wird und Sie es anderen gegenüber ebenso tun. Wenn alle damit morgen anfangen und täglich dies an nur drei Menschen täten, dann würde das Begegnen in und mit Würde schnell die ganze Welt umfassen. Das fände ich würdevoll schön.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen genau das: Dass alle, die Ihnen begegnen, dies in Würde Ihnen gegenüber tun, auf dass Sie es den anderen gegenüber ebenso tun können mit Gottes Segen.

Ihr Hans-Joachim Schäl
*Pfarrer in der Region 'Gemeinsam'
Ev.Kirche in Allendorf, Heckholzhau-
sen, Merenberg und Schupbach*



Verabschiedung in den Ruhestand

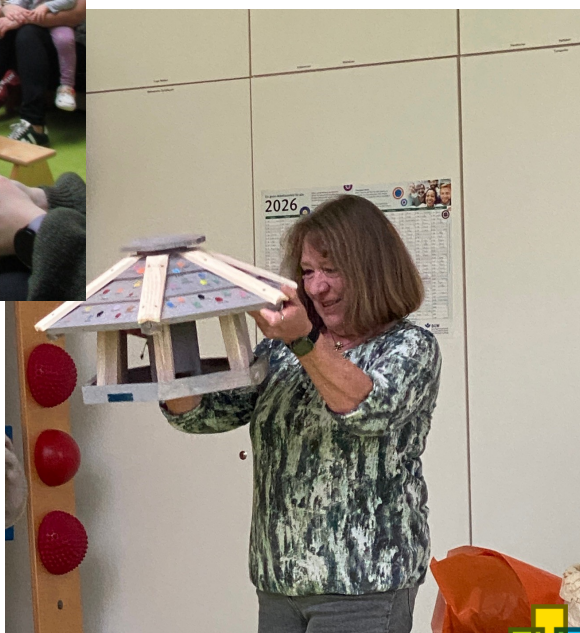
Am 31. Dezember 2025 verabschiedeten wir unsere langjährige Leiterin, Frau Christine Basquit-Haseloff in den wohlverdienten Ruhestand.

Frau Basquit-Haseloff war 42 Jahre lang ein Teil der KiTa „Arche Noah“ und hat diese über die Jahre mitgestaltet und geprägt. In dieser Zeit hat sie viele Feste und Jubiläen organisiert, einen KiTa-Umbau bestens begleitet und koordiniert und vielen Kindern eine wundervolle KiTa-Zeit bereitet. Sie

war immer mit Herzblut, Freude und Empathie bei der Arbeit und hat sich durch kaum etwas aus der Ruhe bringen lassen.

Am 12. Dezember 2025 hatte Frau Basquit-Haseloff ihren letzten Tag hier in der KiTa. Alle Kinder, die Erzieherinnen, der Kirchenvorstand und der Elternbeirat kamen an diesem Tag in der KiTa zusammen, um Frau Basquit-Haseloff mit vielen lieben Worten zu verabschieden.





Dachsanierung Kirche Staffel



Liebe Gemeindemitglieder,

nach über 70 Jahren benötigt unsere Kirche in Staffel ein neues Schieferdach! Der jetzige Dachbelag, der bei der Kirchenerweiterung 1953 verbaut wurde, ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. Damit verbunden erhält die Kirche eine neue Blitzschutzanlage und wenn schon mal ein Gerüst steht, erhalten auch die Außenwände einschl. des Zifferblattes unserer Kirchenuhr einen neuen Anstrich.

Bevor jedoch mit den Bauarbeiten begonnen werden kann, waren seit April 2024 viele Abstimmungen, Genehmigungen und Planungsarbeiten notwendig – Bestandspläne, diverse Gutachten und statische Berechnungen mussten erstellt werden. Auch denkmalpflegerische Aspekte zwischen der regionalen Baubetreuung und dem Landesamt für Denkmalpflege in Wiesbaden waren abzustimmen.

Für die Planung, die Ausschreibung und die Bauleitung ist das

Architekturbüro Heinrich aus Dornburg beauftragt. Im Dezember 2025 wurde die kirchenaufsichtliche Baugenehmigung erteilt. Die Finanzierung der Baumaßnahme ist durch die Landeskirche, unsere Kirchengemeinde und eine Staffeler Erblasserin sichergestellt.

Nun ist es soweit und mit der Einrüstung der kompletten Kirche und des Kirchturms nach Ostern starten die Bauarbeiten. Sollten diese es erfordern, werden ggfs. einige unserer sonntäglichen Gottesdienste im Gemeindehaus stattfinden. Hierüber werden Sie rechtzeitig informiert.

Wenn alles gut läuft, nichts Unvorhersehbares eintritt und Petrus uns wohl gesonnen ist, wird uns im Herbst dieses Jahres eine rundum erneuerte Kirche begrüßen, hoffentlich wieder für die nächsten 70 Jahre.

Der Bauausschuss

Lust auf Konfirmation?

Du bist zwischen dem 1. Juli 2012 und dem 30. Juni 2013 geboren und hast Lust auf Konfirmation?

Dann melde Dich bitte im Gemeindebüro unter:

**Telefon: 0 64 31 - 63 95 oder per E-Mail:
kirchengemeinde.staffel@ekhn.de**

Da erfährst Du alles, was Du wissen musst, um 2027 konfirmiert zu werden.

Weitere Informationen folgen! :-)

Herzliche Grüße und bis bald,
Deine Pfarrerin Monika Rupprecht



Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

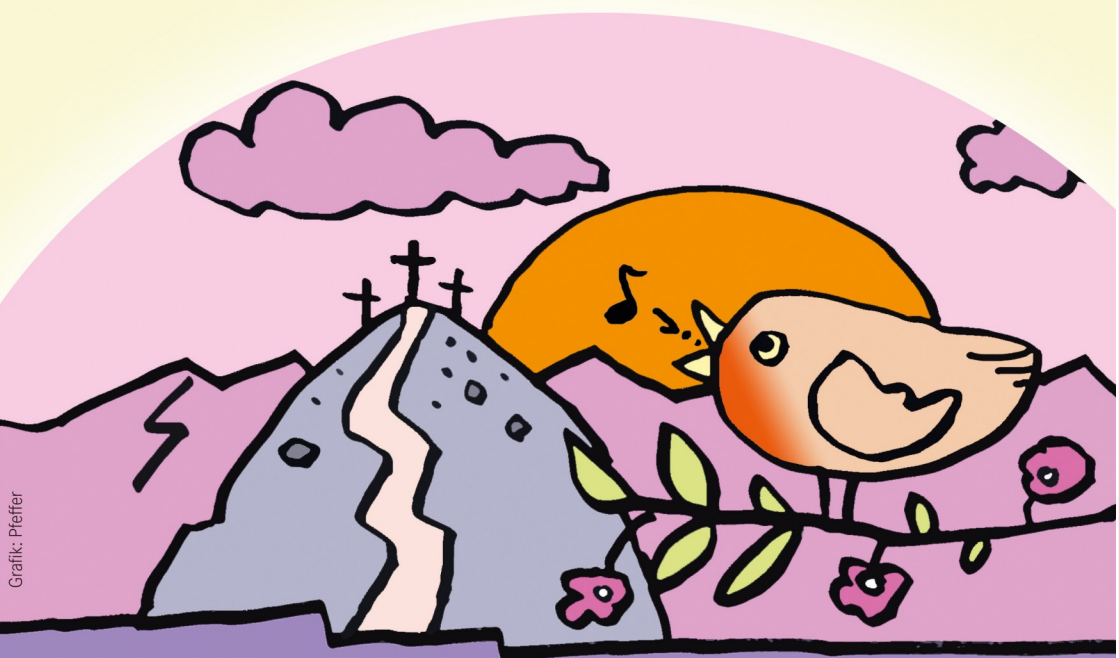
Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand

sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.



Grafik: Pfeffer

EVANGELIUM NACH MARKUS, KAPITEL 16, VERSE 1-8



Pfingsten



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich

auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.



Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel.

Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?



Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“



APOSTELGESCHICHTE 2,1-8,11-17



Weltgebetstag



Nigeria
6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.

ÖKUMENISCHE GOTTESDIENSTE

in Staffel um 17:00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus

in Offheim um 19:00 Uhr
Kath. Kirche St. Servatius



„Kommt! Bringt eure Last.“ Zum Weltgebetstag 2026 aus Ni- geria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30. In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt.

Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für

verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

2449 ZmLZ

*Laura Forster, Weltgebetstag
der Frauen—Dt. Komitee e.V.*



So viel du brauchst

Ökumenische Fastenaktion für Klimaschutz und Gerechtigkeit

„**Wie viel ist genug?**“ Diese Frage begleitet uns in diesem Jahr durch alle sieben Fastenwochen von Aschermittwoch mit Oster-sonntag (18. Februar bis 5. April 2026). Sie lädt uns ein, neu hinzuschauen: Was haben wir im Überfluss? Wofür sind wir beschenkt? Wie können wir die Gemeinschaften bereichern, in denen wir leben? Schritt für Schritt entdecken wir, was jede*r Einzelne – und wir gemeinsam – bewirken können: Wie fülle ich die Zeit, die ich habe? Wie gelingt ein Leben, das gerecht ist – auch für andere? Wie werde ich meiner Verantwortung gerecht?

Die ökumenische Aktion **Klimafasten** lädt dazu ein, sich in **Fasten-gruppen** zusammenzufinden, die ökumenische Gemeinschaft zu (er)leben und jede Woche einen anderen Aspekt der Frage „Wie viel ist genug?“ zusammen zu ergründen.

Die Broschüre „So viel du brauchst“ begleitet durch die sieben Wochen der Fastenzeit – mit einem Bibelvers, inspirierenden Impulsen, praktischen Ideen und Platz für eigene Gedanken. Auf www.klimafasten.de finden Sie Material, Projekte, Videos und Veranstaltungshinweise.

Kontakt:

Pfarrer Dr. Hubert Meisinger
**Zentrum Bildung und Gesellschaft
der EKHN**

Fachfeld Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit
Standort Darmstadt
Heinrichstraße 173
64287 Darmstadt

Telefon: 01577 2097749
hubert.meisinger@ekhn.de

www.zbg-ekhn.de



So viel du brauchst



– 18.2. bis 5.4.2026 –

**Fastenaktion für Klimaschutz
und Gerechtigkeit**

von Aschermittwoch bis Ostersonntag



Foto: © Adobe.com/Alexandr Simonov





Mit Kaffee, selbstgebackenem Kuchen, Textbeiträgen und Musik laden wir Sie zu einem gemütlichen Nachmittag herzlich ein.

**Montag, 2. März 2026
um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus Elz**

Für 2026 haben wir folgende weitere Termine geplant
(Änderungen vorbehalten):

- 1. Juni 2026
- 7. September 2026
- 7. Dezember 2026

**Einladung zum
Kaffeetreff in Elz**



Einladung zum Seniorentreff in Staffel

Wir freuen uns, bei Kaffee und Kuchen,
wieder ein paar schöne Stunden
gemeinsam verbringen zu können.

**Jeden 1. Mittwoch im Monat
um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus Staffel**



Weihnachtlicher Kaffeetreff in Elz

Auch in dieser Adventszeit lud unser Seniorenkaffee zu einem gemütlichen Nachmittagsbesuch ein. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee, einem Stück Kuchen und von den Pfadfindern selbstgebackenen leckeren Plätzchen, herrschte eine gemütliche weihnachtliche Stimmung.

Es wurden Weihnachtslieder, wie „Stille Nacht, Heilige Nacht“, „Lasst uns froh und munter sein“ und „Oh du fröhliche“ angestimmt - begleitet von Jenny am Klavier. Auch in diesem Jahr durfte der Nikolaus nicht fehlen, denn er verteilte liebevoll hergestellte kleine Weihnachtsgeschenke an alle Besucher.

Schauen Sie doch beim nächsten Kaffeetreff im März wieder vorbei - alle sind sehr herzlich eingeladen. Nicht gut zu Fuß? - Mit dem Elzer Bürgerbus ist das kein Problem!

Euer Kaffeetreff-Team





Impressionen vom Seniorentreff in Staffel



Adventskaffee Kulturverein Staffel

Unser diesjähriger Adventskaffee wurde vom Kulturverein organisiert und durchgeführt.

volle Zeit. Der Erlös von € 360,00 wurde für Brot für die Welt gespendet.

Mit Kuchenbuffet, Waffeln, Glühwein und Kaltgetränken, war offene Tür für die ganze Gemeinde. Empfangen von Posaunklängen und Unterhaltung mit Advents- und Weihnachtsliedern, hatten wir eine wunderbare, stimmungs-

Dafür, und für die gute Zusammenarbeit, unser herzlicher Dank.

Brot
für die Welt



Krippenspielrevue

Das Geheimnis der Friedensglocke

Auch Weihnachten 2025 verzauberten die Kinder und Jugendlichen des Kindergottesdienstes Staffel sowie einige Konfirmanden, die Besucher der zwei Gottesdienste an Heiligabend mit ihrem Krippenspiel. Und auch in diesem Jahr sollten der Frieden und ein friedliches Miteinander wieder eine entscheidende Rolle spielen.

Die Gottesdienste starteten mit dem Lied „Carol of the Bells“, dem Lied der Glocken, das wir bereits 2024 zum Auszug gehört haben. Gesungen wurde dieses Lied von Hannah Kepper und Charlotte Bergmann und den Krippenspiel-Schauspielern, die mit dem Lied in die Kirche eingezogen sind. Nach der Begrüßung der Gemeinde durch Alexandra Häuser-Kepper, hörte man in der gesamten Kirche das Gepolter der Konfirmanden (Katharina, Maja, Mathea, Paul und Till), die gemeinsam mit Alex auf dem Dachboden eine alte Glocke fanden. Die Glocke wurde unter lautem Gestreite vor den Altar geschleppt und ausprobiert - leider ohne Erfolg – sie brachte keinen schönen Ton hervor.

Aus dem „Nichts“ tauchten die Krippenspiel-Checker Julius und Leonel auf und erklärten den verwunderten Konfis, dass die Glocke ein Geheimnis habe und sie sich zum Lüften dieses Geheimnisses die Weihnachtsgeschichte anhören müssten. Nach kurzem Gemaule willigten die Konfirmanden ein und die Weihnachtsgeschichte, so wie wir sie alle kennen, begann.

Doch in diesem Jahr war sie nur von Streit geprägt. Maria und Josef stritten sich auf dem langen Weg nach Betlehem. Die Hirten auf dem Feld debattierten, wer von ihnen am meisten stinken würde und wer auf die Schafe achten sollte. Die drei Weisen konnten sich nicht einigen, wer von ihnen der Chef war. Und zu allem Überflus sang einer der Weisen (Johan) auch noch umgedichtete Weihnachtslieder. Wegen all dieser Streitereien hatten die Krippenspiel-Checker auch eine Menge zu tun, denn sie erschienen immer dann, wenn es Konflikte gab, um die Streitenden daran zu erinnern was wichtig war. Mit den Worten „Euch eint mehr, als euch trennt.“, machten sie deutlich, wie wichtig es ist, friedlich miteinander umzugehen.



Schließlich wolle niemand, dass später in den Büchern von Gestreite die Rede ist. Und jedes Mal, wenn ein Streit geklärt wurde, ertönte auf wundersame Weise ein kleines unscheinbares Glöckchen. So schafften Maria und Josef es am Ende doch in ihr Glämping-Stadel. Die Engelschar, die die Hirten von der Kanzel aus beobachtet hatte, konnte doch die freudige Botschaft verkünden und mit den Hirten zum Stall gehen und die Weisen erreichten schließlich auch ohne Gesang ihr Ziel. Das Glöckchen, welches in der Weihnachtsgeschichte erklang, nachdem sich die Figuren vertragen hatten, brachte die Konfirmanden am Ende dann auch auf den Gedanken, dass das Erklängen ihrer Glocke unmittelbar mit dem Vertragen zusammenhing. Und als ihnen dies gelungen war, staunten alle Gottesdienstbesucher nicht schlecht, als von überall Glockengeläut den Frieden verkündigte.

Denn: Immer, wenn irgendwo auf der Welt ein Streit beendet wird, läutet eine Glocke, um den Frieden zu verkünden.

Zum Abschluss des Gottesdienstes sang Maja Scheffer, begleitet von Christoph Kepper am Klavier, das Lied „Happy Xmas (War Is Over)“ von John Lennon auf einen umgeschriebenen deutschen Text und die Krippenspiel-Schauspieler wünschten damit allen Gottesdienstbesuchern „eine wundervolle Weihnacht und ein friedliches Jahr“. Genau mit diesem Text stiegen dann alle Krippenspiel-Schauspieler ein und sorgten für einen echten Gänsehautmoment mit dem Refrain:



**Hört die Glocken;
Friedensglocken;
Hört auf ihren Klang.**



Krippenspielrevue



Dies sollte nach der zweiten Vorstellung aber noch nicht das Ende des Gottesdienstes sein. Frank Schindler trommelte „seine“ alten Krippenspielkinder zusammen, um mit ihnen das typische Krippenspiel-Lied „Stern über Bethlehem“ mit Gitarrenbegleitung zu singen. Und so standen im Altarraum ca. 30 große Krippenspiel- Erwachsene und sagen mit viel Freude „ihr“ Krippenspiel-Lied.
Vielen Dank!

Ein riesiges Dankeschön gilt auch allen Mitwirkenden des Krippenspiels 2025:

Alexandra Häuser-Kepper und Johanna Bergmann für die gesamte Vorbereitung und Gestaltung des Krippenspiels, inkl. Textentwurf. Christoph Kepper und Jen Häuser für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste an Klavier und Orgel.

Maja Scheffer, Hannah Kepper und Charlotte Bergmann für ihre solistischen Gesangseinlagen.

Samuel Kepper und Katja Wilbert-Gros für Licht, Ton, Technik, Kulissen halten...

Und natürlich allen Kindern und Jugendlichen, die dieses Jahr die Weihnachtsgeschichte zum Leben erweckt haben!

Unsere Krippenspiel-Schauspieler:

Helena als Maria, Konstantin als Josef, Annelore als Hirtin, Johan als singender Weiser & Hirte & Botschafter, Maurice als Weiser, Maja als Weise & Konfirmandin & Solistin, Paul & Till als Konfirmanden, Katharina als Konfirmandin & Hirtin, Julius & Leonel als Krippenspiel-Checker, Ida als großer Engel, Charlotte als verkündender Engel & Solistin, Lina & Mara & Charlotte & Louisa & Leonie & Lynn als Engelsschar, Hannah als Erzählerin & Solistin.

Ein schönes Krippenspiel kostet viel Zeit, viel Einsatz und es sind viele helfende Hände im Hintergrund notwendig. Vielen Dank an alle nicht persönlich genannten Personen.

Und zuletzt noch ein Aufruf: Wir brauchen Unterstützung im Kindergottesdienst-Team. Bitte meldet euch, wenn ihr Lust habt, uns ca. 1x im Monat zu unterstützen. Wir freuen uns über eine Nachricht über das Pfarrbüro.

Und wir freuen uns auch über neue Kinder, die Lust haben, mit uns sonntags Geschichten zu hören, zu singen, zu basteln und zu lachen. Informationen und Kontaktdaten gibt es im Pfarrbüro.

Euer KiGo-Team



Konfi-Party 2026

Kirche wird zum Treffpunkt für Jugendliche

318 Jugendliche feiern in Limburg

Mit Musik, Licht und viel guter Stimmung wurde die Evangelische Kirche am Bahnhof Limburg am Freitagabend, 17. Januar 2026, erneut zum Ort einer besonderen Begegnung: Die Evangelische Jugend im Dekanat an der Lahn hatte zur Konfi-Party eingeladen. Bereits zum fünften Mal fand die Veranstaltung statt, zum dritten Mal in Limburg. Mit 318 teilnehmenden Jugendlichen wurde in diesem Jahr ein neuer Höchststand erreicht.

Für die musikalische Gestaltung sorgte DJ Hyperboat, während Niclas Müller mit der Lichttechnik die Kirche in einen farbenfrohen Veranstaltungsraum verwandelte. Wo sonst Gottesdienste gefeiert werden, wurde an diesem Abend gemeinsam getanzt, gelacht und Gemeinschaft erlebt. Die Stimmung blieb während der gesamten Veranstaltung ausgelassen und friedlich.

Organisiert wurde die Konfi-Party von einem 28-köpfigen Team aus Ehren- und Hauptamtlichen der Evangelischen Jugend im Dekanat an der Lahn. Alle Aufgaben – vom Einlass über die Garderobe bis hin zum Getränkeverkauf – waren klar verteilt und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Unterstützt wurde das Team vom Sanitätsdienst des DRK-Ortsvereins Limburg, der für die notwendige Sicherheit sorgte.

Die Konfi-Party ist ein Angebot der Evangelischen Jugend, das jungen Menschen Kirche in einer ungewohnten, lebensnahen Form näherbringt. Das Konzept wurde ursprünglich von ehrenamtlichen Jugendlichen selbst mitentwickelt und ist seitdem stetig gewachsen.

„Das ist für mich Evangelische Jugend: modern, laut und voller Energie. Genau das war bei der Konfi-Party spürbar“, sagt Anna Baumbach aus dem Vorstand der Evangelischen Jugend im Dekanat an der Lahn.



Auch Pauline Goth, ebenfalls Mitglied im Vorstand, hebt den Gemeinschaftssinn hervor: „Es ist immer wieder schön, die Konfi-Party mit so vielen tollen Menschen zu organisieren. Gerade auch der Auf- und Abbau macht zusammen sehr viel Spaß.“

Ein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, dem Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Lim-

burg, dem Hausmeister der Kirche Limburg, Maik Kohl, dem DRK-Ortsverein Limburg sowie allen Jugendlichen, die zu einem fröhlichen und gelungenen Abend beigetragen haben.

*Clemens von Dressler
Referent f. Öffentlichkeitsarbeit*



Veranstaltungen der Ev. Jugend im Dekanat an der Lahn



Offener Treff in der Fetz Limburg

Du bist

mindestens 14 Jahre alt und möchtest Leute treffen, nebenbei kichern, kochen, Dart spielen und Musik hören? Dann bist du bei uns richtig. Auch wenn du Fragen oder Probleme hast, bist du bei uns willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bahnhofstraße 1 in Limburg.

Termin: montags bis freitags 13:00 – 20:00 Uhr **Langer Freitag – Late Night** für alle ab 16 Jahren. Wir sind für neue Ideen offen! Die Termine für die Late Night variieren und werden jeden Monat auf unserer Instagram-Seite im Highlight-Angebot veröffentlicht.

Kontakt: Lea.Heiger@ekhn.de

„Heiße Luft um kalte Asche“ – ein Krimispiel für Familien

Kinder ab 8 Jahren und ihre Familien erwartet ein spannender Kriminalfall. Gemeinsam löst ihr verschiedene Rätsel, meistert Aufgaben und kommt der Lösung des Falls immer näher.

Termin/ Ort: 21. Februar 2026 // 11 bis 14 Uhr im Helmut-Hild-Haus in Weilburg

Kosten/ Anmeldung: keine // **Anmeldung bis 15. Februar**

Teilnehmende: Kinder ab 8 Jahren mit Vater, Mutter, Oma, Opa...max. 20 Personen

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

Vollversammlung der Ev. Jugend im Dekanat

Zweimal im Jahr treffen sich die Delegierten der Kirchengemeinden und interessierte junge Menschen zur Vollversammlung der Jugendvertretung. Wir laden dich ein, mitzudiskutieren, einzubringen was dich interessiert und nette Menschen kennenzulernen. Wir freuen uns, wenn du kommst und deine Ideen, Fragen und Wünsche einbringst. Diese Mal findet die Wahlvollversammlung statt, d.h. es wird ein neuer Vorstand der Jugendvertretung und weitere Personen für verschiedene Ämter gewählt (z. B. Delegierte für die EJHN e.V. und den Kreisjugendring). Wenn du Lust hast, die Arbeit des Vorstandes kennenzulernen, schnupper gerne in eine unserer nächsten Vorstandssitzungen rein: Mittwoch, 21.01.2026 um 19:15 Uhr online und/ oder am 19.02.2026 um 18:30 Uhr in Weilburg.

Termin/ Ort: 6. März 2026 // 18 – 21 Uhr im Katharina-Staritz-Haus in Limburg

Kontakt: Anna.daSilva@ekhn.de

Schwerpunkt-Präventionsschulung.

Einmal im Jahr sind alle Präventionsbeauftragten im Dekanat und weitere Interessierte eingeladen zu einer Fortbildung im Bereich Kinderschutz und Gewaltprävention. Hierbei beschäftigen wir uns mit einem Schwerpunktthema. In diesem Jahr lautet es: „**Sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen**“. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Fachberatungsstelle Gegen unseren Willen e.V. in Limburg durchgeführt. Neben diesem Schwerpunktthema bleibt noch Zeit zum Austausch zum Umgang mit diesem Themenkomplex in den Gemeinden.

Termin/ Ort: 10. März 2026 // 18 – 21 Uhr im Katharina-Staritz-Haus in Limburg

Teilnehmende/ Anmeldung: Präventionsbeauftragte der Kirchengemeinden, Ehrenamtliche, Hauptamtliche // **Anmeldung bis 23. Februar**

Kontakt:

Anna.daSilva@ekhn.de

Familytime „1, 2, 3 – Frühling!“

Es ist wieder länger hell, die Sonne spendet ihre warmen Strahlen, die ersten Pflanzen recken ihre Köpfe aus der Erde. Der Frühling ist die Zeit des Neuanfangs, des Wachsens. Bei dieser Familytime steht bei Geschichten und Kreativem die erste Jahreszeit im Mittelpunkt, denn alles beginnt wieder neu. Für Getränke und einen Mittagssnack ist gesorgt.

Termin/ Ort: 14. März 2026 // 10 bis 13 Uhr Ev. Gemeindehaus Kirberg, Bubenheimerstr. 1a

Kosten/ Anmeldung: keine // **Anmeldung bis zum 8. März**

Teilnehmende: Kinder mit ihren Vätern, Müttern, Omas, Opas, Freunde...

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

„An die Tische, fertig, los!“ – Spielveranstaltungen für alle Altersgruppen

Spiele bringen Menschen zusammen, machen Spaß und erfordern Kreativität! Bernhard Neumann, Spieleberater aus Leidenschaft, kommt erneut ins Dekanat und stellt beliebte und neue Karten-, Brett und Würfelspiele vor.

Termine/ Orte: 20. März 2026 // 18.30 -21.30 Uhr Ev. Gemeindehaus Runkel-Steeden

21. März 2026 // 12-15 Uhr Ev. Gemeindehaus in Löhnberg

Kosten/ Anmeldung: keine // **Anmeldung bis 15. März**

Teilnehmende: Kinder, Jugendliche, Erwachsene

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

Vollversammlung der EJHN e.V.

Die EJHN e.V. ist der Jugendverband der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau.

Wenn du Lust hast, dich jugendpolitisch zu engagieren, komm mit unseren

Jugenddelegierten zur Vollversammlung der EJHN e.V. oder stell dich am 6.3. bei unserer

Vollversammlung zur Wahl für die EJHN-Delegierten. Weitere Infos unter <https://ejhn.de>

Termin/ Ort: 27.-29. März 2026 // Kloster Höchst im Odenwald

Kontakt: Anna.daSilva@ekhn.de

„Die Suche nach dem goldenen Ei“ – Frühlingswanderung für Familien

Am Gründonnerstag gibt es rund um die Burgruine Philippsstein eine kleine Wanderung mit Stationen rund um Frühling und Ostern für Groß und Klein. Ziel: Das goldene Ei! Die Strecke ist max. drei Kilometer lang und gut zu gehen. Die Burgruine kann ebenfalls erkundet werden. Ein Picknick kann sich jede Familie mitbringen.

Termin/ Ort: 2. April 2026 // 11 bis 14 Uhr rund um die Burgruine in Braunfels-Philippsstein

Teilnehmende: Kinder jeden Alters mit ihren Vätern, Müttern, Omas, Opas...

Kosten/ Anmeldung: keine // **Anmeldung bis 28. März**

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de



Lamatrekking für Familien

Gemeinsam mit individuellen und faszinierenden Tieren unterwegs in der Natur – wir sind wieder zu Gast bei Frau Touré und ihren Lamas in Weilburg-Waldhausen. Es gibt Infos zu den Tieren, ein gegenseitiges beschnuppern und wir laufen gemeinsam eine max. drei Kilometer lange Runde. Ein Picknick kann sich jede Familie mitbringen.

Termin/ Ort: 25. April 2026 // 11 bis 14 Uhr in Weilburg-Waldhausen

Teilnehmende: Kinder jeden Alters mit ihren Vätern, Müttern, Omas, Opas... mindestens 16, maximal 25 Personen

Kosten/ Anmeldung: Kinder unter 17 Jahren: 17 Euro, Erwachsene 21 Euro //

Anmeldung bis 24. März

Kontakt: Tanja.Richter@ekhn.de

Präventionsschulungen Kinderschutz

Kinder, Jugendliche und erwachsene Schutzbefohlene sollen bei unseren Angeboten im Dekanat und in den Kirchengemeinden sicher sein. Bei dieser Grundlagenschulung widmen wir uns u.a. den Themen Nähe und Distanz, Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung. Wir blicken auf (eigene) Verhaltensweisen und besprechen wichtige Handlungsschritte, um einen sicheren Umgang mit diesem Themenbereich zu entwickeln.

Termin/ Ort: 29. April 2026 // 18 – 21 Uhr online

Teilnehmende/ Anmeldung: Ehrenamtliche und Hauptamtliche im Dekanat

Anmeldung bis 20. April

Kontakt: Anna.daSilva@ekhn.de

Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Angeboten findet ihr unter www.ej-lahn.de und auf instagram unter:



@FETZE.LIMBURG



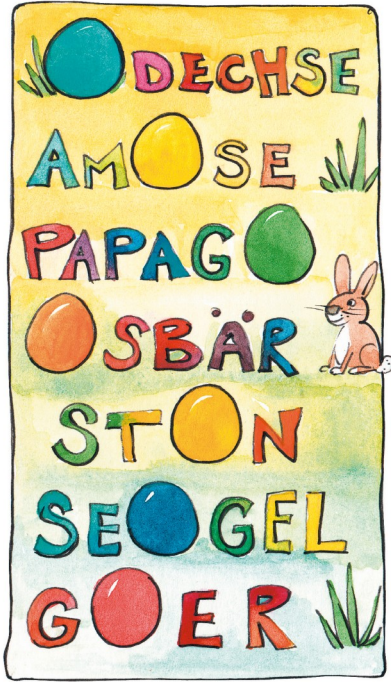
@EV.JUGEND.LAHN



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Welche sieben Tiere sind das?



Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Kaminchen!

Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



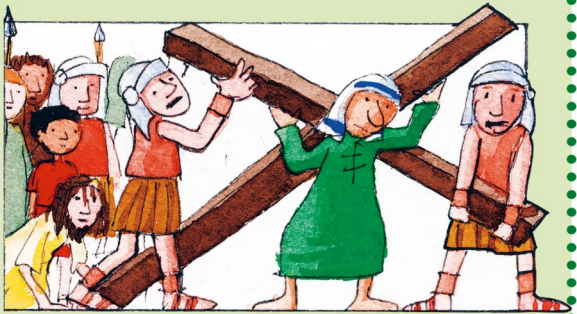
Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



März

Da weinte Jesus.

(JOHANNES 11,35)

1. März

10:15 Uhr Gottesdienst Staffel

6. März

15:45 Uhr Gottesdienst
Seniorenwohnzentrum Elz
17:00 Uhr Gottesdienst
St. Josefshaus Elz

Ökum. Gottesdienste zum Welt-
gebetstag der Frauen
17:00 Uhr Ev. Gemeindehaus
Staffel
19:00 Uhr Kath. Kirche
St. Servatius Offheim

8. März

10:15 Uhr Gottesdienst Elz
(mit Abendmahl)

15. März

10:15 Uhr **Gottesdienst im
Nachbarschaftsraum Staffel**
(mit Abendmahl)

20. März

15:45 Uhr Gottesdienst
Seniorenwohnzentrum Elz
17:00 Uhr Gottesdienst
St. Josefshaus Elz

22. März

10:15 Uhr Gottesdienst Elz

29. März

19:00 Uhr Gottesdienst Staffel



April

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

(JOHANNES 20,29)

2. April (Gründonnerstag)

19:00 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Staffel (mit Abendmahl)

3. April (Karfreitag)

10:15 Uhr Gottesdienst Elz (mit Abendmahl)

15:45 Uhr Gottesdienst Seniorenwohncentrum Elz

5. April (Ostersonntag)

5:00 Uhr Osternacht Schlosskirche Hadamar (AM)
mit anssl. Frühstück

10:15 Uhr Gottesdienst Staffel (mit Abendmahl)

6. April (Ostermontag)

10:15 Uhr Gottesdienst Elz (mit Abendmahl)

12. April

10:15 Uhr Gottesdienst Elz (mit Abendmahl)

17. April

15:45 Uhr Gottesdienst Seniorenwohncentrum Elz

17:00 Uhr Gottesdienst St. Josefshaus Elz

19. April

10:15 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Staffel (mit Abendmahl)

26. April

10:15 Uhr Gottesdienst Elz



Mai

*Die Hoffnung haben wir als einen
sicheren und festen Anker unsrer
Seele.*

(HEBRÄER 6,19)

3. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst Staffel
zur Konfirmation

Konfirmandinnen/ Konfirmanden

Luca Blumberg, Kai Fetter, Ilia
Hannemann, Cassandra Müller,
Lean Reitz aus Elz / Till Bontjer,
Olivia Diehl, Richard Schnaider,
Ben Zimmermann aus Staffel /
Charlotte Trosch, Philipp
Wichert aus Offheim

10. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst Staffel
zur Konfirmation

Konfirmandinnen/ Konfirmanden

Matti Kunz aus Limburg / Jari
Huckwitz, Janina Jerchel, Bruno
Maur aus Elz / Paul Meffert,
Maja Schäffer, Katharina
Wehler aus Staffel

15. Mai

15:45 Uhr Gottesdienst
Seniorenwohnzentrum Elz
17:00 Uhr Gottesdienst
St. Josefshaus Elz

17. Mai

10:15 Uhr Gottesdienst
Gemeindehaus Staffel
(mit Abendmahl)

24. Mai (Pfingstsonntag)

10:15 Uhr Gottesdienst Staffel
(mit Abendmahl)

25. Mai (Pfingstmontag)

9:30 Uhr Ökum. Gottesdienst
St. Johannes d. Täufer Elz

29. Mai

15:45 Uhr Gottesdienst
Seniorenwohnzentrum Elz
17:00 Uhr Gottesdienst
St. Josefshaus Elz

31. Mai

19:00 Uhr Gottesdienst
Gemeindehaus Staffel



Blindenwerkstatt Betzdorf

Liebe Mitglieder unserer
Gemeinde,

an dieser Stelle möchten wir heute etwas „Werbung“ für die Blindenwerkstatt in Betzdorf machen.

In der bereits seit 75 Jahren bestehenden Blindenwerkstätte stellen zahlreiche blinde & sehbehinderte Handwerker verschiedene Handwerkswaren wie z. B. Besen, Bürsten, Handfeger aller Art und Flechtwaren her. Auch von blinden und sehbehinderten Kollegen hergestellte Frottierwaren wie Handtücher, Tücher, Bademäntel sowie Bettwäsche, Shirts und Socken gehören zum Produktportfolio.

Bereits mit einem kleinen Auftrag können Sie dabei helfen, Inklusion zu leben, und nicht nur davon zu sprechen. Schließlich ist jedem Menschen eine erfüllende Aufgabe und Anerkennung wichtig.

Die Produkte der Blindenwerkstatt Betzdorf finden Sie im Internet unter dem Link:

<https://shop.bws-betzdorf.de>



BLINDENWERKSTÄTTE

Notgemeinschaft Blinder



Über die Presse und unsere Homepage erfahren Sie eventuelle Änderungen.

Sonntags

10.15 Uhr Gottesdienst in der Regel abwechselnd in Staffel und Elz

1. Sonntag im Monat: Staffel 10.15 Uhr
2. Sonntag im Monat: Elz 10.15 Uhr (mit Abendmahl)
3. Sonntag im Monat: Staffel 10.15 Uhr (mit Abendmahl)
4. Sonntag im Monat: Elz 10.15 Uhr
5. *Sonntag im Monat Staffel 19.00 Uhr*

Kindergottesdienst gewöhnlich 10.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Staffel (in Absprache mit dem KiGo-Team)

Montag

15.00-17.00 Kaffeetreff Elz (siehe separate Termine)

Dienstag

10.00 Teestube Kath. Pfarrheim Elz (1. Dienstag im Monat)
15.45 Konfirmandenstunde in Elz

Mittwoch

15.00 Seniorentreff Staffel (1. Mittwoch im Monat)
19.30 Posaunenchor Staffel
19.30 Gospelchor Elz

Freitag

15.45 Gottesdienst im Seniorenwohnzentrum Haus Elz (vierzehntägig)
17.00 Gottesdienst im St. Josefshaus Elz (vierzehntägig)
19.30 Ökumenischer Bibelkreis Malmeneich (monatlich nach Absprache - *zur Zeit nicht*)

Pfadfinder (VCP) Elz:

16.30-18.00 für Kinder ab 6 Jahren
18.00-19.30 für Jugendliche ab 13 Jahren
19.30-21.00 für Jugendliche ab 16 Jahren

Veranstaltungen Staffel: Ev. Gemeindehaus, Schulplatz 10
Veranstaltungen Elz: Ev. Gemeindezentrum, Offheimer Straße / Ecke Roterd

Zur Evangelischen Kirchengemeinde Staffel gehören die Ortschaften Elz mit Malmeneich, Offheim und Staffel. Die Gottesdienste werden in den Tageszeitungen, in unserer Kirchenzeitung „Kontakte“ und auf unserer Homepage veröffentlicht.

Pfarrerin Monika Rupprecht
Schulplatz 9
65556 Limburg
Telefon: 0 64 31 - 63 95
E-Mail: monika.rupprecht@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro Staffel / Schulplatz 9
Di. 14.00 - 18.00 und Do. 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 0 64 31 - 63 95
E-Mail: kirchengemeinde.staffel@ekhn.de
Homepage: www.kirchengemeinde-staffel.ekhn.de

Bankverbindung: IBAN DE64 5206 0410 0404 1001 74
BIC HGENODEF1EK1 (Kreissparkasse Limburg)
BITTE UNBEDINGT ANGEBEN:
Kirchengemeinde Staffel und Verwendungszweck

Redaktionsteam: Marion Sommer - Monika Rupprecht
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 5. Mai 2026
Fotos: Kirchengemeinde (wenn nicht anders genannt)
„Kontakte“ erscheint mehrmals im Jahr
ViSdM ist der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Staffel.

Wenn Sie im Krankenhaus sind

Oft erfahren wir erst im Nachhinein, dass ein Mitglied unserer Kirchengemeinde im Krankenhaus war und sich den Besuch der Pfarrerin gewünscht hätte. Das Krankenhaus teilt uns nicht mit, wenn jemand aus unserer Gemeinde aufgenommen wird. Daher bitten wir Sie, wenn Sie ins Krankenhaus kommen und Besuch wünschen, oder wenn Sie von jemandem erfahren, der oder die im Krankenhaus gerne von uns besucht werden würde, uns dies mitzuteilen.

Herzlichen Dank!



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de